

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 11.06.2024**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 439/VI vom 18.10.2023
Blitzer-Anlage auf Höhe Potsdamer Chaussee/Quanzstr.
Drucksachen-Nr. 0674/VI
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** Keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Urban Aykal
Bezirksstadtrat

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 439/VI vom 18.10.2023
Blitzer-Anlage auf Höhe Potsdamer Chaussee/Quanzstr.
Drucksachen-Nr. 0674/VI
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 18.10.2023 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt möge sich bei den zuständigen Stellen dafür einsetzen, dass in der Potsdamer Chaussee, Einmündung Quanzstraße, eine Blitzer-Anlage aufgestellt wird, da die bestehenden Geschwindigkeitsregeln nicht eingehalten werden und dort viele Kinder und Jugendliche die Straße überqueren.“

Hierzu wird berichtet:

Das Bezirksamt wandte sich mit dem Anliegen, Geschwindigkeitsmessungen an der Potsdamer Chaussee Ecke Quanzstraße vorzunehmen, an den Polizeiabschnitt 43. Die Landespolizeidirektion teilte am 14.05.2024 mit:

„Im Zeitraum vom 26. April 2024 bis 6. Mai 2024 wurde an der im Betreff benannten Örtlichkeit ein Geschwindigkeitsüberwachungseinsatz mittels Geschwindigkeitsmessanhänger der Polizei Berlin durchgeführt. Im Ergebnis dieser Kontrolle durchfuhren etwas über 87.000 Fahrzeuge die Messstelle, bei denen knapp 1.100 Fahrzeuge die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten. Signifikante Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden hierbei nicht festgestellt. Die durchschnittliche Geschwindigkeit aller passierenden Fahrzeuge lag bei unter 45 km/h. Die beim benannten Messeinsatz festgestellte Überschreitensquote zeigt mit ungefähr 1,3 % keine Auffälligkeit und liegt damit deutlich unter dem berlinweiten Durchschnitt vergleichbarer Straßenzüge (stadtweite Überschreitensquote ca. 5 %). Die Polizei Berlin wird auch zukünftig das Geschwindigkeitsverhalten in der Potsdamer Chaussee kontrollieren, allerdings liegt eine Notwendigkeit zur Intensivierung der örtlichen Kontrollen mit Stand 14. Mai 2024 nicht vor.“

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

Urban Aykal
Bezirksstadtrat